

Gemeinderatsdrucksache Nr. 02/1/2022 - Tischvorlage

Beratungsfolge	Datum		
Gemeinderat	08.02.2022	Beschlussfassung	öffentlich

Ersatzbeschaffung Bürgerbus

Bezug: GR-DS Nr. 50/2020

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Stadt Pfullingen beschafft einen Bürgerbus als Ersatz für das vorhandene Fahrzeug, Baujahr 2010.**
- 2. Die Fa. TS Fahrzeugtechnik GmbH, Weida, wird auf Grundlage ihres Angebots vom 21.10.2021 mit einem Gesamtbetrag in Höhe von **95.820 €** netto mit der Lieferung des Fahrzeugs beauftragt.**



Stefan Wörner
Bürgermeister

Finanzierungsübersicht:

Direkte finanzielle Auswirkungen auf den Haushaltsplan: Ja
 Nein

Bemerkungen: Kostenrahmen / Kostenschätzung / Kostenberechnung etc.

GESAMTKOSTEN der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)
€ 114.025,80	€	€ 40.000

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan unter

der Investitionsnummer	I-5470-013 Z-5470-002
der Kostenstelle/Kostenträger/ Sachkonto	
bzw. im Budget	

mit einem Ansatz von 93.000 Euro Anschaffungskosten und 40.000 Euro Zuschuss veranschlagt.

Ausreichende Mittel sind vorhanden
 nicht vorhanden (ÜPL / APL)

Finanzierung Über-/außerplanmäßige Ausgaben:

Betrag	Deckung über KST/KTR/SK	<input type="checkbox"/> Mehreinnah. <input checked="" type="checkbox"/> Wenigerausg.	Erläuterungen
21.025,45 €			Deckung über andere Inv.

Bei Maßnahmen des Finanzhaushalts zusätzlich:

Kalkulatorische Kosten:

Die dargestellte Maßnahme hat unter Berücksichtigung der nachfolgenden Annahmen Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt.

Angenommene Nutzungsdauer (ND): 10 Jahre -> jährl. AfA-Satz: 10 Prozent
Kalk. Zins = (Buchwert 01.01. + Buchwert 31.12.) x 0,5 x Zinssatz 3,5 %

	Jahr der Investition	Jahr der Investition + 1	Jahr der Investition + 2	Jahr der Investition + 3
Abschreibung	5.701 €	11.403 €	11.403 €	11.403 €
Auflösung	-2.000 €	-4.000 €	-4.000 €	-4.000 €
Kalk. Zinsen	2.526 €	2.332 €	2.073 €	1.814 €

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hatte bereits in seiner Sitzung am 28.07.2020 einstimmig beschlossen, grundsätzlich einen neuen Bus zur Beförderung von Personen im Rahmen des Projekts „Bürgerbus Pfullingen“ im Jahr 2021 zu finanzieren, vorbehaltlich der Finanzsituation der Stadt Pfullingen im Jahr 2021. Zu dieser Zeit konnte die Stadt mit einem Zuschuss von 35.000 € für eine Neubeschaffung rechnen.

Da sich die Auflegung des neuen Landesförderprogramms um ca. ein drei Viertel Jahr verzögerte, konnte erst im Juli 2021 ein Zuschussantrag gestellt werden. Mit Zuwendungsbescheid vom 29.12.2021 wurde der Stadt Pfullingen für die Ersatzbeschaffung ihres Bürgerbusses im Rahmen des Busförderprogramms 2021 ein Zuschuss in Höhe von 40.000 € bewilligt.

Der seit 05.04.2011 betriebene Bus (MB Sprinter 316, Baujahr 2010) hat zwischenzeitlich eine Laufleistung von über 270.000 km. Die Störanfälligkeit ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Zwischenzeitlich liegen auch Sicherheitsprobleme bei der elektronisch ausfahrbaren Trittstufe sowie der elektrischen Schiebetüre vor, so dass der zuverlässige Betrieb derzeit nur schwer darstellbar ist.

Aufgrund der bestehenden Beförderungspflicht ist diese Situation sowohl für die ehrenamtlichen Fahrer und Betriebsleiter wie für die Fahrgäste längerfristig nicht zumutbar.

Zwischenzeitlich hat sich die Marktlage für Bürgerbusse, bedingt durch die Coronapandemie sowie durch Lieferengpässe vor allem bei der Chip-Produktion, grundsätzlich geändert, so dass es bereits zu erheblichen Preissteigerungen kam und ferner mit wesentlich längeren Lieferzeiten zu rechnen ist. Die Lieferzeit für neu bestellte Bürgerbusse liegt zwischenzeitlich bei 11-13 Monaten. Lediglich Fahrzeuge, die bereits in der Produktion stehen oder deren Produktionstermin bereits feststeht, können schneller ausgeliefert werden.

Um einen zuverlässigen und sicheren Betrieb des konzessionierten Linienverkehrs fortsetzen zu können, hat der Bürgertreff e.V. daher beantragt, dass die Beschaffung eines Ersatzfahrzeugs für den Bürgerbus beschleunigt abgewickelt und ein Bestandsfahrzeug erworben wird, das wesentlich schneller zur Verfügung stehen kann.

Vergaberichtlinien:

Für einen Übergangszeitraum bis 31.03.2022 gelten durch die kürzlich erfolgte Verlängerung des Geltungszeitraums der Verwaltungsvorschrift der Landesregierung zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge zur Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie (VwV Investitionsfördermaßnahmen öA) erhöhte Wertgrenzen bei der Vergabe. So sind laut Verhandlungsvergaben bzw. freihändige Vergaben bis zu einem Auftragswert von 100.000 € netto zulässig.

Voraussetzung für die Durchführung einer freihändigen Vergabe ist die Einholung von 3 Angeboten.

Es liegen folgende 3 Angebote vor, die der Bürgertreff e.V. eingeholt hat:

Angebot 1 von der Fa. TS Fahrzeugtechnik GmbH, Weida,

MB Sprinter 315 CDI mit Mittelniederflur und 8 + 1 Sitzplätzen,
zulässiges Gesamtgewicht 3,5 t, Fahrzeuglänge 5,93 m

Lieferzeit Bestandsfahrzeug: ca. Ende Mai 2022

Angebot 2 von der Fa. VDL, Venlo, Niederlande

MB Sprinter 315 CDI mit Mittelniederflur und 8 + 1 Sitzplätzen
zulässiges Gesamtgewicht 3,5 t, Fahrzeuglänge 5,93 m

Lieferzeit: ca. 11-13 Monate nach Bestellung

Angebot 3 von der Fa. Steinborn Omnibusvertrieb GmbH, Erbach
(Fahrzeug wird in der Türkei ausgebaut)

MB Sprinter 215 CDI mit Frontniederflur, Modell 910, und 8 + 1 Sitzplätzen
zulässiges Gesamtgewicht aufgelastet auf 3,5 t, Fahrzeuglänge 5,93 m

Lieferzeit Bestandsfahrzeug: ca. Ende Mai 2022

Optionale Ausstattungen im Vergleich

Anbieter	TS	VDL	Steinborn
Zusätzliche Klima-Anlage für Fahrgast-raum	3.100 €	incl.	incl.
Zahlschrank	850 €	incl.	incl.
Sicherheitsstrennscheibe	850 €	incl.	500 €
Monitor für Fahrgast-info	1.150 €	2.020 € zzgl. Wandler 178 €	2.000 €
2. Batterie für interne Verbraucher - verstärkt, mit Trennrelais und Einbau	incl.	615 €	500 €
Komfort-Schwingsitz (beheizt)	incl.	incl.	510 €
Frontscheibe beheizt	incl.	incl.	250 €
Radio / Monitor für Rückfahrkamera laut Angebot	MBUX mit 10,2 Zoll	MBUX mit 7 Zoll	MBux mit 7 Zoll
SUMME netto	5.950 €	2.813 €	3.760 €

Begründung für die Zusatzausstattung:

Die Fahrgastraumklimaanlage ist erforderlich zur Klimatisierung vor allem im Sommer. Die Seitenverglasung führt ohne Klimatisierung zu einer starken Aufheizung des Fahrgastraumes.

Die Infektionsschutzscheibe für den Fahrerarbeitsplatz ist wegen der Corona-Situation zwingend notwendig. Durch den stabilen Einbau (Ausführung in Glas mit Pendelbeschlägen) können die Fahrer auch leichter Kontakt zu den Fahrgästen halten.

Der Mitteldom / Zahlschrank auf Beifahrerseite wird zur Bezahlung des Fahrpreises benötigt. Er löst das bisherige sehr einfache System (Tasche mit Reißverschluss) ab.




























Anschluss und Monitor 18,5": Es ist für die Fahrgäste und die Fahrer übersichtlicher und einfacher, wenn wichtige Informationen über einen Monitor ersichtlich sind. Anwendungsbeispiele: Umleitungen, aktuelle Corona-Regeln, Informationen zu den Haltestellen, Sonderveranstaltungen.

Angebote	Angebot 1 Fa. TS Fahrzeugtechnik GmbH, Weida,	Angebot 2 Fa. VDL, Venlo, Niederlande	Angebot 3 Fa. Steinborn Omnibusvertrieb GmbH, Erbach
Angebotspreis netto	89.850 €	88.203 €	69.990 €
Erforderliche Zusatzausstattung:	5.950 €	2.813 €	3.760 €
Gesamtpreis netto	95.820 €	91.016 €	73.750 €
Gesamtpreis brutto	114.025,80 €	108.309,04 €	87.762,50 €

Würdigung:

Das preisgünstigste Angebot hat die Fa. Steinborn Omnibusvertrieb GmbH abgegeben. Der Angebotspreis liegt um ca. **20.546 bis 26.263 €** brutto niedriger als bei den beiden anderen Anbietern.

Neben dem Preis sind weitere Kriterien bei einer Beauftragung zu berücksichtigen. Die drei Angebote wurden anhand der nachfolgenden Kriterien einer näheren Prüfung unterzogen:

KRITERIEN	Angebot 1 Fa. TS Fahrzeug- technik GmbH, Weida	Angebot 2 Fa. VDL, Venlo, Niederlande	Angebot 3 Fa. Steinborn Omnibusvertrieb GmbH, Erbach
Preis			
Lieferzeit			
Service/War- tung/Reparaturen + Erreichbarkeit Vertragswerkstatt			
Technische Spezi- fikation 3,5 t			
Garantieleistung - Rechtssicherheit			
Referenzen			
Summe	5 x  0 x  1 x 	4 x  1 x  1 x 	2 x  2 x  2 x 

Im Ergebnis schlägt die Verwaltung vor, den Auftrag zur Lieferung an die Fa. TS Fahrzeugtechnik GmbH, die die meisten Kriterien erfüllt, zu vergeben. Die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften werden als erfüllt angesehen.

Pfullingen, 31.01.2022

Barbara Grulke